



SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.



Bezirkstag 2024

Planen Sie ein Trainingslager, einen Sportlehrgang, eine Klassenfahrt oder eine Ferienfreizeit?

Die Schwimmsportschule in Übach-Palenberg freut sich
auf Ihren Besuch!

Die Schwimmsportschule ist das Leistungszentrum des Schwimmverbandes NRW für die Sportarten Schwimmen, Wasserball, Springen und Synchronschwimmen.

Hier bereiten sich die Spitzensportler des Verbandes auf ihre Saisonhöhepunkte vor und genießen die optimalen Trainingsbedingungen und die angenehme Atmosphäre.



Die Schwimmsportschule bietet nicht nur Leistungssportlern optimale Rahmenbedingungen. Bei uns finden u. A. Tagungen, Seminare, Workshops, Fortbildungen, Aktiv-urlobe aller Altersgruppen, Ferienfreizeiten und natürlich Trainingslager statt.

Die Umgebung von Übach-Palenberg hat einen hohen Freizeit- und Erholungs-wert.

Die nahe Kaiserstadt Aachen lädt ebenso

zu einem Besuch ein wie die niederländische und belgische Euregio mit der pulsierenden Stadt Maastricht und dem gemütlichen Hasselt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.swimpool.de/schwimmsportschule.

SV NRW Schwimmsportschule
Carlstraße 8
52531 Übach-Palenberg 02451/909245
E-Mail: i.braun@schwimmverband.nrw

Bezirkstag 2024

13. April 2024 15:00Uhr

Ritzefeld-Gymnasium
Ritzefeldstraße 59
52222 Stolberg

Hinweis: Auf Grund der beengten Parksituation auf dem Schulparkplatz und in der Ritzefeldstraße wird empfohlen, den **Parkplatz des Bethlehem-Gesundheitszentrums (Bergstraße) zu nutzen**, der großflächige (kostenpflichtige) Parkmöglichkeiten bietet; Fußweg bis zum Ritzefeld-Gymnasium ca. 500m.



© SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.
Püngelerstraße 48, 52074 Aachen
+49 175 2466327

E-Mail: office@schwimmbezirk-aachen.de
Internet: www.schwimmbezirk-aachen.de

Inhalt

Grußworte.....	5
Grußwort des Bürgermeisters von Stolberg.....	5
Grußwort des Stolberger Schwimmvereins 1910 e.V.....	7
Tagesordnung zum Bezirkstag 2024.....	9
Berichte.....	15
Bericht des 1. Vorsitzenden.....	15
Bericht des Geschäftsführers.....	18
Bericht der Kassenwartin.....	23
Bericht des FW Schwimmen.....	28
Bericht des Kampfrichter-Obmann.....	30
Bericht der FW Wasserspringen.....	32
Bericht der FW Synchronschwimmen.....	38
Bericht des FW Wasserball.....	45
Bericht des FW Jugend.....	53
Bericht der FW Schule und Verein.....	56
Kontakt.....	61
Impressum.....	62

Grußwort des Bürgermeisters von Stolberg



Patrick Haas



Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bezirkstages 2024,

herzlich willkommen in der Kupferstadt Stolberg. Die Schwimmfähigkeiten in der Gesellschaft, insbesondere bei unseren Kindern, nehmen deutschlandweit ab. Das ist nicht nur sehr schade für den Schwimmvereinsport, sondern schlussendlich ist es auch ein Sicherheitsrisiko. Es ist aber vor allem auch kein Wunder, weil in den vergangenen Jahrzehnten immer mehr Schwimmhallen geschlossen worden sind. Darunter leiden bis heute nicht nur viele Schwimmvereine, sondern auch der Schwimmunterricht an Schulen.

In Stolberg sind wir mit unserem städtischen Hallenbad am Glashütter Weiher noch gut aufgestellt und können die Bedürfnisse unseres großartigen Stolberger Schwimmvereins und unserer Schulen weitestgehend erfüllen. Und trotzdem war es uns in Stolberg wichtig, weitere Angebote zu schaffen, zumindest temporär. Deshalb haben wir als zweite Kommune nach Düren den Schwimmcontainer „narwali“ zu Gast gehabt. Hunderte Kinder haben dort im Dezember und Januar die erste Wassergewöhnung genossen.

Unsere Schwimmvereine sind deshalb nicht nur sportlich, sondern auch in puncto Sicherheit und sozialem Austausch sehr wichtig für unsere Kinder und unsere Gesellschaft. Da ich den Zeitaufwand und das Herzblut aus eigener Erfahrung kenne, das viele Menschen ehrenamtlich in einen Verein stecken, damit dieser gut funktioniert, möchte ich an dieser Stelle allen

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Ehrenamtlichen in unseren Schwimmvereinen von Herzen für ihr Engagement danken. Ein besonderer Dank gilt natürlich den Ehrenamtlichen unseres Stolberger Schwimmvereins, der seit über 100 Jahren nicht nur sportlich sehr erfolgreich, sondern vor allem in der Nichtschwimmerausbildung sehr engagiert ist.

Ich wünsche Ihnen allen einen fruchtbaren Bezirkstag, weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Schwimmsport und hoffentlich steigende Schwimmhallenkapazitäten.

Herzliche Grüße



Patrick Haas
Bürgermeister Kupferstadt Stolberg

Grußwort des Stolberger Schwimmvereins 1910 e.V.



Jochen Drees
1. Vorsitzender

Im Namen des Vorstands und der Mitglieder des Stolberger Schwimmvereins 1910 e.V. darf ich Sie, den Bezirksvorstand, die Delegierten der Vereine und alle Gäste recht herzlich zum Bezirkstag 2024 hier in Stolberg begrüßen.

Nach den schweren Coronajahren und der verheerenden Flut im Juli 2021 hier in Stolberg, von der unser Hallenbad glücklicherweise verschont blieb, ist im vergangenen Jahr etwas Ruhe in unser Vereinsleben eingeleitet.
Mit aktuell ca. 350 Mitgliedern haben wir in den letzten Jahren einen stetigen Mitgliederzuwachs erreicht.

In allen Abteilungen unseres Vereins haben wir dank einer großen Anzahl engagierter ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer qualitativ und quantitativ einen großen Schritt nach vorne gemacht.

Unsere Nichtschwimmerausbildung wird den vielen Anfragen kaum gerecht und wir sind stolz mit unserer Arbeit in den Schwimmkursen des Vereins einen Anteil daran zu haben, dass eine beachtliche Anzahl Stolberger Kinder die Schwimmfähigkeit erlangt und in unserem Breitensportbereich ihre schwimmerischen Fertigkeiten weiter ausbaut.

Unsere Wasserballabteilung umfasst drei Herren- und zwei Jugendmannschaften. Unsere Erste Mannschaft spielt in der Oberliga West, der dritthöchsten Liga in Deutschland.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Unsere Schwimmerinnen und Schwimmer nehmen erfolgreich an Wettkämpfen im Bezirk Aachen und darüber hinaus teil. Ich freue mich sehr, dass der Stolberger Schwimmverein im vergangenen Jahr nach langer Pause wieder einen eigenen Wettkampf organisieren konnte, die „Kupferstädter Schwimmstage“. Zu deren 2. Auflage in diesem Jahr am Wochenende 31.08./ 01.09. möchte ich auf diesem Weg alle Bezirksvereine recht herzlich einladen.

Ich wünsche dem Bezirkstag 2024 in Stolberg einen harmonischen Verlauf und - besonders auf Grund der sich abzeichnenden Umbrüche - gute, zukunftsweisende Entscheidungen zum Wohle aller Bezirksvereine.

Jochen Drees

1. Vorsitzender

Stolberger Schwimmverein 1910 e.V.

Tagesordnung zum Bezirkstag 2024

Termin: Samstag, 13. April 2024

Ort: Ritzefeld-Gymnasium
Ritzefeldstraße 59, 52222 Stolberg

Beginn: 15:00 Uhr

1. Eröffnung des Bezirkstages
2. Wahl einer Mandatsprüfungskommission
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. Aussprache über die Berichte des Vorstandes
6. Bericht der Mandatsprüfungskommission
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Geschäftsführer
 - c) Fachwart Wasserspringen
 - d) Fachwart Wasserball
 - e) Fachwart Öffentlichkeitsarbeit
 - f) Fachwart Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport
 - g) Ergänzungswahl (für ein Jahr) 2. Vorsitzender
 - h) Ergänzungswahl (für ein Jahr) Fachwart Schwimmen
 - i) Ergänzungswahl (für ein Jahr) Fachwart Schule u. Verein
 - j) Bezirks-Schiedsgericht
11. Haushalt 2024
12. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge
 - a) Antrag auf Satzungsänderung der Bezirkssatzung §13 Abs. 4 j) und k)
 - b) Antrag auf Satzungsänderung der Bezirkssatzung (PSG)
 - c) Beschluss über Sicherheitskonzept PSG
 - d) Beschluss über Ansprechpartner PSG
 - e) Antrag Änderung der Jugendordnung
13. Wahl des Ausrichters des Bezirkstages 2025
14. Verschiedenes

Anträge an den Bezirkstag müssen bis zum 12.03.2024 schriftlich oder per E-Mail beim Bezirksgeschäftsführer (Klaas Auhagen, Endstraße 27, 52080 Aachen / office@schwimmbezirk-aachen.de) eingegangen sein.

Guido Verse, kommissarischer 1. Vorsitzender

Tagesordnungspunkt 12:

Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anträge

a) Antrag auf Satzungsänderung der Bezirkssatzung § 13 Abs. 4 j) und k)

Begründung: Seit den letzten beiden Jugendtagen haben wir zwei sehr engagierte Mitarbeiterinnen in der Bezirksjugend. Beide würden auch gerne Vorstandsverantwortung übernehmen. Das lässt die Satzung des Schwimmbezirks Aachen nur zur Hälfte zu, denn hier werden „Jugendwart“ und „Jugendwartin“ gefordert.

In § 13, Punkt 4 werden mit j) und k) die Ämter Jugendwartin und Jugendwart aufgeführt.

In Verbindung mit der veränderten Jugendordnung, die wir schon im letzten Jahr diskutiert haben, soll jetzt der Punkt 4 in § 13 der Satzung des Schwimmbezirks heißen:

j) 1. Jugendwart*in

j) 2. Jugendwartin

Dies entspricht der zeitgemäßen Bezeichnung der von der Jugend des Schwimmbezirks gewünschten Ämter.

b) Antrag auf Satzungsänderung der Bezirkssatzung

Da wir als Schwimmbezirk seit 2023 im Rahmen eines Pilotprojektes des SV NRW das Thema Prävention sexualisierter (und interpersoneller) Gewalt im Schwimmsport und seine besonderen Anforderungen engagiert in den Blick genommen haben, soll dieses nun auch wegweisend in der Satzung verankert werden, weshalb beantragt wird, § 2, Abs. 9 wie folgt anzupassen:

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Satzung aktuell	Satzung neu
§ 2, Abs. 9: Der Schwimmbezirk ist frei von parteipolitischen, wirtschaftlichen, rassischen und religiösen Bindungen.	§ 2, Abs. 9: „Der Schwimmbezirk Aachen e.V. bekennt sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung und tritt für Mitbestimmung, Mitverantwortung, Gleichberechtigung und Chancengleichheit junger Menschen ein. Der Schwimmbezirk Aachen e.V. verurteilt jegliche Form von Diskriminierung, Missbrauch und Gewalt, unabhängig davon, ob sie körperlicher, seelischer und/oder sexualisierter Art ist und tritt ihr entschieden entgegen.“

Begründung: Es ist allen Vorstandsmitgliedern des Schwimmbezirks Aachen ein sehr wichtiges Anliegen, ein Konzept zur Prävention vor jeglicher Form von Gewalt zu erarbeiten und der ehrenamtlichen Arbeit im Bezirk zu Grunde zu legen. Dies wird unabdinglich in den kommenden Jahren eine Verpflichtung für alle Vereine im LSB und aller Fachverbände werden. Darüber hinaus erscheint es zudem unverzichtbar, dass alle Aktiven im Sport und im Ehrenamt sensibilisiert werden, genauer hinzusehen und auf Grundlage eines Schutzkonzeptes, welches gerade erstellt wird, geeignete Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, ohne dabei hektisch, planlos oder übersteigert zu handeln. Mit der ausdrücklichen Missbilligung jedweder Form von Gewalt zeigt der Schwimmbezirk hier eine klare, wegweisende Richtlinie für die Zukunft auf.

c) **Beschluss über Sicherheitskonzept PSG**

Der Bezirksvorstand bittet den Bezirkstag folgende Vorlage zu beschließen:

„Der Bezirkstag des Schwimmbezirks Aachen e.V. beschließt, dass alle (haupt und ehrenamtlichen) Mitarbeiter*innen, wie z.B. Funktionär*innen, Trainer*innen, Übungsleiter*innen, Helfer*innen (zum Beispiel auch Kampfrichter*innen und Elternteile), die in

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, ein erweitertes Führungszeugnis in einem Turnus von vier Jahren vorlegen müssen.

Der 1. Vorsitzende des jeweiligen Vereins der im Schwimmbezirk tätigten Mitarbeiter*innen kann im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit der im Schwimmbezirk beauftragten Ansprechperson ein vorliegendes Führungszeugnis anzeigen.

Zusätzlich sollten alle oben genannten den Ehrenkodex des LSB unterschreiben und an einer Sensibilisierung zur Prävention sexualisierter Gewalt im Schwimmsport teilnehmen.“

Begründung: Im Fokus eines Schutzkonzeptes sollte stehen, es möglichen Täter*innen schwer zu machen, in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen Gewalt in jedweder Form auszuüben. Im Rahmen der Erstellung des Konzepts PSG und basierend auf dem Austausch mit Expert*innen aus den Bereichen Prävention und Intervention wurde deutlich, dass es sich häufig um Wiederholungstäter*innen handelt.

Hier kann bereits das Einfordern eines erweiterten Führungszeugnisses mögliche Täter*innen abschrecken, überhaupt den Versuch zu unternehmen, im Schwimmbezirk tätig zu werden. Der Ehrenkodex gehört schon lange in der Trainerausbildung zur anerkannten Konvention. Es ist zukünftig erstrebenswert, dass auch alle anderen Mitarbeiter*innen diesen Ehrenkodex kennen und seine Beherzigung und Einhaltung mit ihrer Unterschrift bekunden.

d) Beschluss über Ansprechpartner*in PSG

Der Bezirksvorstand bittet den Bezirkstag folgende Beauftragung vorzunehmen:

„Der Bezirkstag des Schwimmbezirks Aachen e.V. beauftragt Stephanie Preetz und Thomas Schulte, als offizielle Ansprechpersonen für den Schutz vor (sexualisierter) Gewalt, die Prävention von und die Intervention bei (sexualisierter) Gewalt im Schwimmbezirk Aachen zu implementieren und die entsprechenden Maßnahmen durchzuführen.“

Begründung: Stephanie Preetz und Thomas Schulte haben 2020 bzw. 2023 an den entsprechenden Qualifizierungsmaßnahmen des SV NRW und des LSB teilgenommen. Sie haben im Auftrag des Vorstandes des Schwimmbezirks Aachen das Kernteam zur Erstellung eines Konzeptes PSG gebildet, erste Präventionsmaßnahmen in den Fokus genommen und sind in hohem Maße geeignet und sensibilisiert, um als Ansprechpartner*in für die Präventionsarbeit im Schwimmbezirk zu fungieren.

e) Antrag auf Änderung der Jugendordnung

Der Bezirkstag wird gebeten die vorliegende veränderte Fassung der Jugendordnung in Gänze anzunehmen.

Begründung: Die „neue“ Jugendordnung wurde im Rahmen des Bezirkstages 2024 auf der Homepage als Vorschlag veröffentlicht und Änderungen sind rot markiert.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Außer den nötigen Veränderungen der Ämter (s. TOP a)) wurde die gesamte Jugendordnung einer aktuellen Genderform angepasst, damit sich alle Menschen angesprochen und aufgerufen fühlen in der Jugendarbeit des Schwimmbezirkes mitzuwirken.



Bericht des 1. Vorsitzenden

Guido Verse

SV Neptun 1910 Aachen e.V.

Rückblick 2023 - Allgemein

Leider sorgte der Rücktritt des Vorsitzenden Ingo Braun im Herbst 2023 kurzfristig für Unruhe im Vorstand des Schwimmbezirks Aachen. Als zweiter Vorsitzender fiel mir die Aufgabe zu, den Posten kommissarisch zu übernehmen. Ohne die Unterstützung unseres Geschäftsführers Klaas Auhagen und die aller Anderen aus dem Vorstand hätte ich das wohl nicht geschafft. Meinen Dank dafür! Die Suche nach Nachfolgern gestaltete sich wie zu erwarten nicht einfach. Die ursprüngliche Idee des Vorstandes war, den Altersdurchschnitt im Vorstand deutlich zu senken und die Posten mit Jüngeren aus dem Schwimmbezirk zu besetzen. Dies ist uns leider nur teilweise gelungen.

Durch den Abgang des „alten“ Fachwartes Schwimmen musste der Schwimmausschuss ebenfalls neu besetzt werden. Der neue kommissarische Fachwart Dirk Heinrichs und sein Team haben sich mittlerweile gefunden und Ihre Arbeit aufgenommen.

Bezirkstag 2023:

Der Bezirkstag 2023 hat im Pfarrzentrum Aachen-Brand, Hochstraße 16 in Aachen stattgefunden und wurde durch den Brander Schwimmverein 1973 e.V. ausgerichtet.

Zur Eröffnung des Bezirkstages konnten der Bezirksbürgermeister von Aachen-Brand Herr Peter Tillmanns, der 1. Vorsitzende des Brander SV Herrn Dr. Dr. Michael Suchodoll und der ehemalige 1. Vorsitzende des Schwimmbezirks Aachen Herrn Ulrich Funken begrüßt werden.

Auch im Jahr 2023 wurden folgende ehrenamtliche Mitglieder geehrt:

Ehrung Bezirksnadel des Schwimmbezirks Aachen

- Wilfried Bisdorf (Aachener SV 06)
- Sascha Weckler (Brander SV)
- Mira Czekay (Dürener TV)

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Ehrung Silberne Ehrennadel des SV NRW

- Tim Böven (SV Übach Palenberg)
- Dr. Cristoph Herzog (Wasserfreunde Felphin Eschweiler)

Allen Geehrten nochmals meinen herzlichen Glückwunsch, verbunden mit dem Wunsch, das ihr noch viele Jahre an unserem Schwimmsport Freude habt.

Bei den Vorstandswahlen wurden folgende Vorstandskollegen in Ihren Vorstandspositionen wieder einstimmig bestätigt (teilweise mit Enthaltungen) bzw. neugewählt:

- Guido Verse 2. Vorsitzender (SV Neptun 1910 Aachen)
- Anke Braun Kassenwartin (Hansa Simmerath)
- Dirk Heindrichs Fachwart Schwimmen (Hansa Simmerath)
- Michaela Martinett Fachwartin Synchronschwimmen
(Wasserfreunde Delphin Eschweiler)
- Stephanie Preetz Fachwartin Schule und Verein (Stolberger SV)

Die Positionen Fachwart Breiten- Freizeit- und Gesundheitssport und Fachwart Öffentlichkeitsarbeit konnten leider nicht besetzt werden.

Allen gewählten Vorstandsmitgliedern wünsche ich weiterhin viel Freude an der Vorstandsarbeit im Schwimmbezirk Aachen und nochmals meinen herzlichen Glückwunsch.

Für die Ausrichtung des Bezirkstages 2023, nochmal meinen herzlichen Dank an den Brander Schwimmverein. Der Bezirkstag wurde von Michael Suchodoll und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hervorragend organisiert und ausgerichtet. Wir haben uns alle sehr wohl gefühlt.

Vorstandsarbeit:

Die Klausurtagung hat am 05.01.2024 in Aachen stattgefunden. Hauptaugenmerk lag im Januar noch auf der Neubesetzung des 1. Vorsitzenden und des Geschäftsführers, welcher am folgenden Bezirkstag seinen Posten räumen wird. Auch diesmal war die Besetzung der weiteren Vorstandspositionen ein nicht lösbares Problem. Wie bereits oben erwähnt, konnten wir für die Positionen Fachwart Breiten- Freizeit- und Gesundheitssport und Fachwart Öffentlichkeitsarbeit keine Nachfolger finden.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

In den anderen Vorstandssitzungen, die in Präsenz stattgefunden haben, wurden viele Themen besprochen, diskutiert und letztendlich im Sinne des Schwimmsports beschlossen. So wurde zum Beispiel für Schwimmwettkämpfe eine neue Startanlage angeschafft.

Verbandsarbeit SV NRW:

Die Zusammenarbeit im Schwimmverband NRW verläuft sehr freundschaftlich und zielführend.

Bezirksmeisterschaften:

Über die Einzelheiten werden die Fachwarte entsprechend in Ihren Berichten informieren.

Die Bezirksmeisterschaften im Schwimmen haben erneut im neuen Dürener Rurbad stattgefunden.

Ich möchte es nicht versäumen, mich bei allen Vereinen und Ihren Mitarbeitern ganz herzlich zu bedanken, dass Sie wieder die Meisterschaften im Jahr 2023 erfolgreich ausgerichtet haben!

Ohne das Mitwirken der Vereine und der Kampfrichter, wäre der reibungslose Ablauf der Meisterschaften nicht denkbar. Meinen herzlichen Dank dafür!!!

Zum Schluss möchte ich mich noch mal bei allen Vorstandsmitgliedern, den Mitarbeitern in den Ausschüssen, Kampfrichtern, Trainern und alle die im Schwimmbezirk Aachen in irgendeiner Form mitarbeiten, ganz herzlich bedanken.

Ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2024 – dann wahrscheinlich wieder auf meinem angestammten Posten als 2. Vorsitzender – mit allen Aktiven, Trainern, Betreuern und Ehrenamtlichen im Sinne des Schwimmsports!

Ich wünsche Euch für das Jahr 2024 alles erdenklich Gute und viel Erfolg. Aber noch viel wichtiger, bleibt alle Gesund!

Mit sportlichen Grüßen

Guido Verse
kommisarischer 1. Vorsitzender

Bericht des Geschäftsführers

Klaas Auhagen

Jetzt kommt ein letzter Bericht von mir in meiner Funktion als Geschäftsführer des Schwimmbezirks Aachen. Schon ein paar Jahre durfte ich im Bezirksvorstand mitarbeiten und es war eine spannende Zeit und die Arbeit war insgesamt überschaubar und ließ sich meist gut einteilen. Mit den vielen liebgewonnenen aktuellen und ehemaligen Vorstandsmitgliedern kann ich auf den einen oder anderen Erfolg zurückblicken – und dafür bedanke ich mich sehr. Neben der Arbeit für den Schwimmbezirk kamen auch der Spaß und das kameradschaftliche Miteinander nie zu kurz. Leider musste man sich in den Jahren von einigen Freunden verabschieden; stellvertretend seien hier Siegmund Zehrer, Wolfgang Lang oder in diesem Jahr Michael Neumann genannt. Wer die drei kannte weiß, wie unterschiedlich sie waren und doch waren sie in ihrer Liebe zum Schwimmsport und der Arbeit auch für den Schwimmbezirk Aachen in verschiedener Funktion vereint.

Der Schwimmbezirk entwickelt sich positiv. Als kleiner Bezirk im SV NRW verzeichnen wir steigende Mitgliederzahlen. Leider haben sich zwei Vereine aus dem Schwimmbezirk abgemeldet, da sie als Mehrspartenvereine kein Schwimmangebot mehr machen können. Aber die Mitgliederzahlen sprechen für sich. In den meisten Vereinen erholt sich die Mitgliederzahl auf „Vor-Corona-Zeiten“.

Da, wo es deutlichere Schwankungen gibt, ist eine Erklärung meist offensichtlich: Schwierigkeiten mit den Schwimmbädern. Fehlt die Möglichkeit unseren Sport auszuüben, so treten mit

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

der Zeit die Mitglieder aus. Das zeigt, wie wichtig eine politische Arbeit auch im Vorstand der Mitgliedervereine und des Schwimmbezirks ist, denn der Erhalt und die Sanierung der Hallen ist eine kommunale Aufgabe. Einige Kommunen „schleichen“ sich aus der Verantwortung, wenn sie Bäder kommerzialisieren. Wird der Vereinssport somit beschnitten, werden meiner Meinung nach die politisch Handelnden ihrer Aufgabe der Sozial- und Gesundheitspflege nicht voll gerecht. Genau hier nämlich arbeiten die Vereine: Sport bedeutet Gesundheitsförderung und Sport bedeutet Integration. Vereine stellen sich dem gesellschaftlichen Wandel, indem sie sich beispielsweise in besonderer Weise den ukrainischen Flüchtlingen angenommen haben, integrative Schwimmkurse mit Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf anbieten, neue Sportarten aufnehmen und ihr Spektrum immer erweitern.

Vereine stellen sich den Aufgaben des demografischen Wandels, stellen sich gegen Vereinsamung und Vereinzelung, stellen sich der Forderung nach Konzepten zur Prävention vor jeder Form von Gewalt, Ausgrenzung oder Diskriminierung – und sie sind eine Quelle demokratischen Handelns und der Teilhabe schon für Kinder und Jugendliche. Wenn Jugendliche sich in die Funktion des Übungsleiters, Trainers, Jugendleiters oder Betreuers begeben, dann lernen sie Verantwortung zu übernehmen. Was können wir uns für unsere kommende Generation mehr wünschen.

Verantwortung ist mein letztes Stichwort. Sich für die Arbeit im Verein zu engagieren ist oft schon ein großer Schritt und bringt neben erwähnter Verantwortung auch Arbeit mit sich. Aber es ist „mein“ Verein und es sind „meine“ Sportkameradinnen und –kameraden. Da stelle ich mich gerne mal als Kampfrichter oder als Trainer für den Nachwuchs zur Verfügung. Zur

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Vereinsarbeit gehört aber auch die Arbeit in übergeordneten Gremien. Da ist ein Fachwart im Bezirk, der dringend Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen braucht oder es geht um die schon erwähnte Arbeit am PSG Konzept. Vielen Dank an diejenigen, die hier trotz einer engagierten Arbeit im eigenen Vereinen sich bereit erklärt haben.

ABER ... nach dem Rücktritt unseres langjährigen Vorsitzenden Ingo Braun stellt sich ein großes Problem: der geschäftsführende Vorstand im Bezirk ist halbiert. Direkt nach dem Bezirkstag 2023 hatte ich erklärt, dass ich für keine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen kann. Damit sind zwei Positionen in erster Reihe unbesetzt. Die Suche nach Mitarbeitern gestaltete sich schwierig. Mit Briefen an alle Vereine des Bezirks und zwei Treffen in der Schwimmsportschule hat der Bezirksvorstand die Arbeitsfelder transparent dargestellt und für Mitarbeit geworben. Das bedeutete wieder zusätzliche Stunden an Arbeit und am Ende auch eine ziemliche Ernüchterung – und eine herbe Enttäuschung. Die Bereitschaft zur Mitarbeit ist sehr gering. Das ist seit vielen Jahren klar und war auch schon bei den vorherigen Suchen nach neuen Mitstreitern im Bezirksvorstand klar. Das es aber in einer schwierigen Lage so wenig Hilfe gab, enttäuschte mich sehr. Ich schaue nochmal auf die Mitgliederzahlen ... 14 Tausend!! Mitglieder in Schwimmvereinen (inkl. der Kinder) und die Bereitschaft überhaupt zu einem Treffen zu kommen liegt bei DREI Personen!

Wer ist der Schwimmbezirk? ... das ist doch die Frage, die sich jetzt alle stellen müssen. Was erwarten und was wünschen wir uns vom Schwimmbezirk? ... kann und darf erst die zweite Frage sein.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Jeder Verein mit seinen Mitgliedern bildet den Schwimmbezirk – nur so können wir in unserem Wirkungsraum Angebote machen ... Bezirksmeisterschaften, Lehrgänge, Ausbildungen, Angebote für Kaderathleten. Gibt es den Schwimmbezirk Aachen nicht mehr, so wird der SVNRW die Aufgaben übernehmen. Dann gibt es weniger Lehrgänge und für alle Angebote müssten wir dann tendenziell weiter fahren. Das würden wieder viele nicht wollen und es würde einen Rückgang in allen Aktivitäten geben – und somit auch in den Vereinen.

Ihr wisst, wie schwer es ist Eltern von Aktiven zu begeistern, dass sie als Kampfrichter zur Verfügung stehen. Aber stellt Euch bitte eine Suche nach Kampfrichter vor, wenn diese zur Kampfrichterausbildung nach Bielefeld, Dortmund oder sonst im SVNRW fahren müssen!

IHR seid der Schwimmbezirk! Also macht mit!

Allen Vereinen wünsche ich einen erfolgreichen Bezirkstag, eine glückliche Hand bei der Gewinnung von neuen Mitstreiterinnen und Mitstreitern. Ich bedanke mich das Vertrauen und den Zuspruch den ich in den Jahren im Bezirksvorstand erfahren durfte.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Mitgliederzahlen für den Bezirkstag April 2024 (Zahlen aus 2023)

Nr	Verein	Mitglieder	zu Vorjahr	%
1	Eisenbahner Sportverein Aachen 1922 e. V.	48	6	14
2	SV DJK Forster Linde 1920 e. V.	26	2	8
3	Post-Telekom SV 1925 Aachen e. V.	105	17	19
4	Schwimmverein Neptun 1910 e. V.	341	1	0
5	Zollsportverein Aachen e. V.	29	1	4
6	Polizei-Sportverein Aachen 1922 e. V.	285	3	1
7	Aachener Schwimmvereinigung 06 e.V.	575	57	11
8	Brander Schwimmverein 1973 e. V.	349	11	3
9	Natur- und Sportfreunde Aachen e. V.	17	0	0
10	DJK Arminia Eilendorf 1919 e. V.	41	0	0
11	Wassersportfreunde Aachen e. V.	16	0	0
12	Verein für Seniorensport e. V.	169	8	5
13	Aix-la-Sports e. V.	559	138	33
14	Aachener Interkultureller Familiensportverein e. V.	101	17	20
15	Rainbow-Sports-Aachen e. V.	52	-6	-10
17	Interkultureller Familiensport- und Freizeitverein e. V.	234	102	77
18	Freunde und Förderer des Aachener Hochschulsports e. V.	328	5	2
19	Aachen- LoS, Verein zur Gesundheitsförderung e.V.	30	9	43
20	Alsdorfer Schwimmverein e. V. 1914	162	21	15
21	Schwimm-Club Alsdorf-Hoengen 1972 e. V.	90	30	50
22	Turnverein Baesweiler 08 e. V.	242	28	13
23	Wasserfreunde Delphin Eschweiler e.V.	409	-10	-2
24	Schwimmverein Herzogenrath 1923 e. V.	205	16	8
25	Kohlscheider Schwimmclub 1973 e. V.	297	4	1
36	TuRa Monschau 1904 e. V.	80	2	3
27	Hansa-Gemeinschaft Simmerath 1921 e. V.	455	81	22
28	Stolberger Schwimmverein 1910 e. V.	309	-6	-2
29	Würselener Schwimm-Club 1962 e. V.	145	5	4
30	Förderverein Kleinschwimmhalle Siersdorf e. V.	4037	46	1
31	Athletik Sport Verein Düren 2012 e. V.	241	20	9
32	Dürener Turnverein 1847 e. V.	347	-74	-18
33	Jülicher Wassersportverein 1923 e. V.	319	64	25
34	Förderverein Hallenbad Titz e. V.	1004	6	1
35	Schwimm- und Sportverein Vogelsang e. V.	195	0	0
36	Turnverein Erkelenz 1860 e. V.	300	41	16
37	Allgemeiner Turnverein 1927 Geilenkirchen e. V.	152	12	9
38	Turn- und Spielverein Oberbruch 1909 e. V.	231	14	6
39	Schwimm- und Sportclub Rurtal Hückelhoven 1963 e. V.	573	58	11
40	Schwimmverein Übach-Palenberg e. V.	845	-19	
41	TuS 1900 Wegberg e. V.	155	35	29
42	Freie Schwimmer Wegberg 1993 e. V.	164	3	2
Gesamt		14.262	636	4,7

Durch den Wegfall der Vereine:

Verein für Jugendspiele Laurensberg e.V.

- 48 Mitglieder

SV Sportfreunde Aachen-Hörn 1948 e.V.

- 64 Mitglieder

Bericht der Kassenwartin

Anke Braun

Hansa-Gemeinschaft 1921 e.V. Simmerath

Kassenbericht zum 31.12.2023 und Haushaltsplan 2024

Bezirkskasse - Einnahmen -	Konto	Plan 2023	Ist 2023	Plan 2024
<u>Mitgliedsbeiträge</u>				
Bezirksbeiträge	2000	9.500,00 €	9.620,00 €	9.620,00 €
Aufnahmegebühr	2010	- €	- €	
<u>Bezirksveranstaltungen</u>				
Meldegelder Schwimmen				
DMS-Liga	2100	600,00 €	540,00 €	1.200,00 €
DMS-Klasse	2110	180,00 €	480,00 €	600,00 €
BZM Lange Strecke	2120	810,00 €	814,50 €	800,00 €
BZM Langbahn	2130	9.000,00 €	9.955,50 €	10.000,00 €
Sparkassen Cup	2150	400,00 €	4.900,00 €	4.900,00 €
BZM Kurzbahn	2160	6.500,00 €	7.545,00 €	7.600,00 €
DMS/J	2170	500,00 €	600,00 €	600,00 €
BZM Freiwasser	2180	1.300,00 €	- €	1.200,00 €
Summe Meldegelder		19.290,00 €	24.835,00 €	26.900,00 €
ENM				
DMS-Liga	2200	- €	- €	- €
DMS-Klasse	2210	- €	- €	- €
BZM Lange Strecke	2220	- €	80,00 €	- €
BZM Langbahn	2230	200,00 €	190,00 €	200,00 €
Schwimmermehrkampf	2240	- €	- €	- €
Sparkassen Cup	2250	- €	- €	- €
BZM Kurzbahn	2260	100,00 €	100,00 €	100,00 €
DMS/J	2270	- €		- €
BZM Freiwasser	2280	- €		- €
Summe ENM		300,00 €	370,00 €	300,00 €
Meldegelder + Pool Wasserball	2300	3.400,00 €	5.000,00 €	4.750,00 €
Meldegelder Wasserspringen	2340	- €	- €	- €
Meldegelder Synchronschwimmen	2350	- €	- €	- €
Maßnahmen der Jugend	2360	500,00 €	- €	- €
Summe Bezirksveranstaltungen		23.490,00 €	30.205,00 €	31.950,00 €

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Kassenbericht zum 31.12.2023 und Haushaltsplan 2024

Bezirkskasse - Einnahmen -	Konto	Plan 2023	Ist 2023	Plan 2024
Lehrgangsgebühren				
BFG	2400	- €	- €	- €
Jugendarbeit	2410	- €	- €	- €
Schwimmen - Kampfrichter	2420	2.000,00 €	3.395,00 €	3.000,00 €
Schwimmen - Übungsleiter	2430	1.500,00 €	1.920,00 €	1.500,00 €
Schwimmen - Aktive	2440	- €	- €	- €
Wasserball - Kampfrichter	2450	- €	- €	- €
Wasserball - Übungsleiter	2451	- €	- €	- €
Wasserball - Aktive	2452	- €	- €	- €
Springen	2460	- €	- €	- €
Synchronschwimmen	2470	250,00 €	- €	- €
Summe Lehrgangsgebühren		3.750,00 €	5.315,00 €	4.500,00 €
Sonstige Einnahmen				
Zinsen	2500	- €	- €	- €
Geldbußen WB	2510	- €	50,00 €	- €
Spenden	2520	- €	- €	- €
Werbung Homepage	2540	- €	- €	- €
Werbung Bezirkstagsheft	2550	150,00 €	450,00 €	450,00 €
Schule und Verein	2570	- €	- €	- €
Sonstiges	2580	- €	- €	- €
Summe sonstige Einnahmen		150,00 €	500,00 €	450,00 €
Zusammenstellung				
Mitgliederbeiträge		9.500,00 €	9.620,00 €	9.620,00 €
Bezirksveranstaltungen		23.490,00 €	30.205,00 €	31.950,00 €
Lehrgangsgebühren		3.750,00 €	5.315,00 €	4.500,00 €
Sonstige Einnahmen		150,00 €	500,00 €	450,00 €
Summe Einnahmen		36.890,00 €	45.640,00 €	46.520,00 €
Entnahme aus Rücklage		- €	- €	- €
Gesamtsumme Einnahmen		36.890,00 €	45.640,00 €	46.520,00 €

Bezirkstag 13.4.2024

Seite 2

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Kassenbericht zum 31.12.2023 und Haushaltsplan 2024

Bezirkskasse - Ausgaben -	Konto	Plan 2023	Ist 2023	Plan 2024
Bezirksveranstaltungen				
Schwimmen				
DMS-Liga	4100	1.000,00 €	501,30 €	900,00 €
DMS-Klasse	4110	- €	501,30 €	900,00 €
BZM Lange Strecke	4120	800,00 €	1.968,00 €	2.000,00 €
BZM Langbahn	4130	10.000,00 €	11.232,41 €	11.500,00 €
Schwimmermehrkampf	4140	- €	- €	- €
Sparkassen Cup	4150	850,00 €	4.982,80 €	5.000,00 €
BZM Kurzbahn	4160	4.800,00 €	5.193,49 €	5.000,00 €
DMS/J	4170	750,00 €	616,20 €	750,00 €
BZM Freiwasser	4180	1.300,00 €	- €	1.300,00 €
Medaillen-Konto	4190	- €	- €	- €
		19.500,00 €	24.995,50 €	27.350,00 €
Wasserball				
	4300	1.800,00 €	1.533,60 €	3.000,00 €
Wasserspringen				
	4340	- €	- €	- €
Synchronschwimmen				
	4350	- €	- €	- €
Summe Bezirksveranstaltungen		21.300,00 €	26.529,10 €	30.350,00 €
Lehrgänge				
BFG	4400	- €	- €	- €
Jugendarbeit	4410	750,00 €	898,60 €	1.500,00 €
Schwimmen - Kampfrichter -	4420	1.200,00 €	1.810,15 €	1.200,00 €
Schwimmen - Übungsleiter	4430	1.400,00 €	2.410,38 €	2.000,00 €
Schwimmen - Aktive	4440	6.000,00 €	1.493,63 €	3.000,00 €
Wasserball-Kampfrichter	4450	2.300,00 €	- €	100,00 €
Wasserball-Aktive	4470	- €	385,00 €	1.100,00 €
Springen	4480	500,00 €	- €	500,00 €
Synchronschwimmen	4490	500,00 €	- €	500,00 €
Summe Lehrgänge		12.650,00 €	6.997,76 €	9.900,00 €

Bezirkstag 13.4.2024

Seite 3

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Kassenbericht zum 31.12.2023 und Haushaltsplan 2024

Bezirkskasse - Ausgaben -	Konto	Plan 2023	Ist 2023	Plan 2024
<u>Allgemeine Verwaltungskosten</u>				
Abo swim & more	4600	472,00 €	472,00 €	472,00 €
KFZ-Zusatzversicherung	4610	620,00 €	598,57 €	600,00 €
Bezirkstag	4620	400,00 €	515,27 €	800,00 €
Software		75,00 €	632,89 €	100,00 €
Bürobedarf, incl. Fotokopien, Porto, usw.	4640	- €	16,88 €	- €
Bürobedarf (techn.)	4650	200,00 €	- €	- €
Porto	4660	- €	- €	- €
Bankgebühren	4680	72,00 €	81,75 €	85,00 €
Sonstiges (Aufkleber, Polos, usw.)	4690	150,00 €	213,21 €	150,00 €
Summe allg. Verwaltungskosten		1.989,00 €	2.530,57 €	2.207,00 €
<u>Fahrtkosten und Spesen</u>				
Vorstandssitzungen	5000	600,00 €	1.548,35 €	500,00 €
Fachausschusssitzungen	5100	500,00 €	114,90 €	400,00 €
Hauptfachausschusssitzungen	5200	500,00 €	491,73 €	500,00 €
Bezirkstag	5400	100,00 €	431,50 €	300,00 €
Verbandsbeiratssitzungen	5500	140,00 €	- €	140,00 €
SV NRW Verbandstag	5600	200,00 €	72,00 €	200,00 €
SV NRW Verbandstag Jugend	5700	- €	- €	- €
DSV Verbandstag	5800	- €	- €	- €
Sonstige Fahrtkosten	5900	150,00 €	711,63 €	200,00 €
Summe Fahrtkosten und Spesen		2.190,00 €	3.370,11 €	2.240,00 €
<u>Sonstige Ausgaben</u>				
Ehrungen, Jubiläen	6100	900,00 €	135,20 €	300,00 €
Auszahlung Förderung	6150	- €	- €	- €
Reparaturen Geräte	6200	- €	- €	- €
Homepage	6250	204,00 €	228,00 €	4.000,00 €
Einkleidung Auswahlmannschaft	6300	- €	- €	- €
Neu bzw. Ersatzbeschaffungen	6400	100,00 €	2.500,79 €	200,00 €
Aufwand Öffentlichkeitsarbeit	6500	- €	- €	100,00 €
Aufwand Schule und Verein	6600	- €	- €	- €
Aufwand PSG	6650			2.150,00 €
Summe sonstige Ausgaben		1.204,00 €	2.863,99 €	6.750,00 €
<u>Zusammenstellung</u>				
Bezirksveranstaltungen		21.300,00 €	26.529,10 €	30.350,00 €
Lehrgänge		12.650,00 €	6.997,76 €	9.900,00 €
Allgemeine Verwaltungskosten		1.989,00 €	2.530,57 €	2.207,00 €
Fahrtkosten und Spesen		2.190,00 €	3.370,11 €	2.240,00 €
Sonstige Ausgaben		1.204,00 €	2.863,99 €	6.750,00 €
Summe Ausgaben		39.333,00 €	42.291,53 €	51.447,00 €

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Kassenbericht zum 31.12.2023
und Haushaltsplan 2024

Gegenüberstellung				
Einnahmen geplant 2024				46.520,00 €
Ausgaben geplant 2024				51.447,00 €
				- 4.927,00 €
Die Ausgaben 2024 werden besonders durch drei Posten über den				
Einnahmen liegen:				
a) Beteiligung des Bezirks an NRW Angebot für Wasserballkader mit 1200 € im Jahr				
b) Einrichtung der neuen Homepage mit ca. 4000 € in 2024.				
c) Bereitstellung von Geldern für Maßnahmen PSG (2150 €)				

Bericht des FW Schwimmen

Dirk Heinrichs

Nach dem Bezirkstag im März 2023 wurde ich vom Vorstand des Schwimmbezirks Aachen mit der Bildung eines neuen Schwimmausschusses und Findung eines Fachwartes beauftragt. Bis zu diesem Zeitpunkt war ich als Kampfrichterobmann und stellv. Fachwart im Ausschuss unter Wilfried Bisdorf tätig. Diesem gilt mein herzlicher Dank für seine geleistete Arbeit und Hilfe.

Im Anschluss an den Bezirkstag habe ich mir Gedanken dazu gemacht, wer im neuen Schwimmausschuss mitarbeiten möchte und mit wem ich mir vorstellen kann zusammenzuarbeiten. Hierbei war es mir besonders wichtig, wer die Positionen des Kampfrichterobmanns sowie des stellv. Fachwartes übernimmt. Helmut Faust war hier mein erster Ansprechpartner und ich brauchte ihn auch nicht lange zu überreden. Damit stand die erste Person im Ausschuss schon fest, Helmut wird im neuen Schwimmausschuss Kampfrichterobmann. Die nächsten wichtigen Posten waren die Sachbearbeiter Wettkampfwesen und Mannschaftswettbewerbe, hierfür konnten Nicole Limpens, Martin Strieder und Markus Ungermann gewonnen werden.

Schnell zeigten weitere Personen ihre Bereitschaft zur Mitarbeit, so dass es mir nicht schwerfiel, mich dazu zu entscheiden, mich auf der darauffolgenden Vorstandssitzung zum kommissarischen Fachwart Schwimmen ernennen zu lassen. Bei einem Treffen der Schwimmvereine in der Schwimmsportschule präsentierte ich meine Vorstellungen den anwesenden Vertretern der Vereine. Hier konnte ich dann einen fast kompletten Ausschuss vorstellen. Dieser stellte sich zu diesem Zeitpunkt wie folgt zusammen:

Fachwart:	Dirk Heindrichs
Stellv. und Kampfrichterobmann:	Helmut Faust
Wettkampfwesen:	Nicole Limpens, Martin Strieder, Markus Ungermann
Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit und Homepage (Bereich Schwimmen):	Inga Sieven
Disziplinarbeauftragter:	Sebastian Höll
Bestenliste:	Marc Lindner

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Dann habe ich weiter überlegt und mich umgehört, wer die weiteren Posten im Ausschuss übernehmen könnte. Doch bevor ich Manfred Rothärmel ansprechen konnte, ob er auch bei mir den Posten des Trainervertreeters übernehmen möchte, ist er mir auf einem Wettkampf schon zuvor gekommen. Damit stand dann auch das nächste Teammitglied fest.

Denn mir ist ganz wichtig, dass wir die Aufgaben im Schwimmausschuss als Team erledigen!

Für den Posten des Lehrwartes hatte ich eine Zusage von Michael Neumann, einem langen Weggefährten aus meinen Würselener Zeiten. Doch kurz nach seiner Berufung als Lehrwart musste Michael mir schon aus gesundheitlichen Gründen absagen. Michael ist schwer krank geworden und mittlerweile leider verstorben.

Ulrike Rothärmel sprang auf meine Bitte hin ein und kümmerte sich dankenswerter Weise um alle Angelegenheiten rund um die Auswahlmannschaft und den Kader, eine Aufgabe, die nun Nils Bues ausübt.

Zum Ende des Jahres konnte ich mit Nikola Schubert eine noch aktive Schwimmerin und Sportstudentin für den Posten des Lehrwartes gewinnen. Damit war nun der Schwimmausschuss des Schwimmbezirks komplett. Bis zum Ende des Jahres unterstützte mich auch Wilfried Bisdorf in Sachen DSV Portal, er hörte zum Ende des Jahres 2023 auch als Schiedsrichter im Bezirk auf.

Die Wettkämpfe im Jahr 2023 hat der Schwimmausschuss alle gemeinsam durchgeführt und so haben wir jetzt unser erstes Jahr erfolgreich gemeistert, was natürlich nicht heißt, dass wir nicht offen gegenüber weiteren Anregungen und konstruktiver Kritik von außen sind.

Ich möchte mich ganz herzlich bei euch, den Mitgliedern des Schwimmausschusses, für euren Einsatz und eure Mithilfe 2023 bedanken und hoffe, auch im laufenden Jahr auf diese Unterstützung setzen zu können. Denn nur mit euch zusammen kann man die vielfältigen Aufgaben des Fachwartes meistern. Mein Dank gilt auch meinen Vorstandskollegen/innen für die hervorragende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und ich bin mir sicher, dass auch die freien Posten im Vorstand in diesem Jahr auf dem Bezirkstag neu besetzt werden können. Da ich weiß, dass ihr weiterhin zu meinem Team gehört, werde ich mich auf dem Bezirkstag 2024, der am 13.04.2024 in Stolberg stattfindet, zur Wahl als Fachwart Schwimmen stellen.

Ein solches Ehrenamt kann man nur als Team bewältigen und hier braucht man keine Einzelkämpfer! Ich bin stolz auf mein Team im Fachausschuss Schwimmen und freue mich schon auf die weitere Zusammenarbeit mit euch!

Die einzelnen Berichte zu den Wettkämpfen findet ihr auf der Homepage des Schwimmbezirks.

Dirk Heindrichs

Bericht des Kampfrichter-Obmann

Helmut Faust

Gerade planmäßig aus dem Vorstand des Schwimmbezirks Aachen e.V. als Kassenwart aus Zeitgründen ausgeschieden und mal Platz für den Nachwuchs gemacht, kommt die Frage „möchtest du nicht im Fachausschuss Schwimmen als Kampfrichterobmann“ mitmachen?

Wer mich kennt, weiß das ich nicht gut „nein“ sagen kann – gilt übrigens auch für ein gutes Glas Wein. Mit einem Glas Wein wurde ich nicht bestochen. Wäre auch gerade für einen Kampfrichterobmann ein „no go“.

Nach kurzer und guter Einarbeitung durch meine beiden Vorgänger Sebastian Höll und Dirk Heindrichs wurde ich dann ins kalte Wasser geworfen. Hierbei wurde mir aber mit Rat und Tat unter die Arme geholfen. Kampfgerichte für Bezirksveranstaltungen eingesetzt, Abrechnungslisten vorbereitet, die Planung für das Kalenderjahr 2024 erstellt. An der Hauptfachausschusssitzung und Kampfrichterobmannversammlung des SV NRW Ende Oktober 2023 in Minden teilgenommen, sowie die Kaderkampfrichter-/Schiedsrichtertagung in unserem Schwimmbezirk vorbereitet. Das sind die Routinearbeiten eines Kampfrichterobmanns.

Damit es mir aber in den Sommermonaten nicht langweilig wurde, haben wir zu Beginn des Kalenderjahres 2023 eine neue Kampfrichterdatenbank angeschafft. Die Daten aus der alten Accessdatenbank konnten zwar übernommen werden, jedoch waren noch diverse Umstellungsarbeiten erforderlich. Letzte Details sind noch einzupflegen und sollten bis zum Ende des ersten Quartals 2024 abgeschlossen sein. Ziel ist es dann, dass sich jede/r Vereinsobmann/frau die Daten seiner Kampfrichter m/w/d pflegen kann. Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass sich jeder Kaderkampfrichter selbstständig über das System zu einer Veranstaltung, die in unserem Schwimmbezirk stattfinden, anzumelden.

Im ersten Jahr als Obmann habe ich leider bereits eine Kampfrichtertizenz aus disziplinarischen Gründen für ein Jahr ruhen lassen müssen.

Leider haben wir zum 31.12.2023 einen Schiedsrichter auf eigenem Wunsch aus dem DSV Kader ausscheiden lassen müssen. Dies trifft ebenfalls für zwei Schiedsrichter aus dem Schiedsrichterkader des SV NRW zu. Dadurch wird unsere Arbeit nicht weniger, da der Rückschluss, weniger Kampfrichter nicht automatisch weniger Arbeit bedeutet. Erfreulicherweise konnte ich drei Kampfrichter/innen in unseren Kampfrichterkader berufen.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Damit verbunden möchte ich an alle aus unserem Schwimmbezirk appellieren, in den nächsten Jahren auch für Nachwuchs bei den Kampfrichtern/innen zu sorgen. Die, die es schon sind, ermuntern die Ausbildung als Schiedsrichter/in zu absolvieren, mit dem Ziel Veranstaltungen in unserem Schwimmbezirk zu leiten und als Kampfrichter oder Schiedsrichter an einer SV NRW oder DSV Veranstaltung „die Farben“ des Schwimmbezirk Aachen zu vertreten.

Mit sportlichem Gruß

Helmut Faust (Kampfrichterobmann)

Bericht der FW Wasserspringen

Karin Ackmann
SV Neptun 1910 Aachen e.V.

Aachen weiterhin auf Erfolgskurs

British Elite Junior Diving Championships



Foto SV Neptun: William Ackmann, Alexander Neufeld, Pierre de Percin, Tim Axer, Karla Ackmann, Jazzelle Eikermann, Julia Fink

Das Wettkampfsjahr 2023 begann für die Wasserspringer des Bezirks Aachen mit den British Junior Diving Championships in Plymouth. Dort trafen die Aachener A- und B-Jugendlichen auf die besten Jugendsportler Großbritanniens sowie aus Kanada. Die Aachener traten stark auf und konnten einige Medaillen erkämpfen. Tim Axer und William Ackmann ersprangen sich in einem spannenden Wettkampf die Goldmedaille im Turm-Synchronspringen. Julia Fink, Jazzelle Eikermann, Pierre de Percin, William Ackmann und Tim Axer qualifizierten sich mit ihren Sprüngen jeweils für das Finale in den Einzeldisziplinen und zeigten gute Leistungen.

Jugendsportlehrer des Stadtsportbund Aachen

Die Wasserspringer des Bezirks Aachen erhielten zahlreiche Ehrungen für ihre Leistungen im Jahr 2022 und bewiesen damit die erfolgreiche Nachwuchsarbeit innerhalb des SV Neptun.



Foto SV Neptun: Springer und Trainer des SV Neptun

Internationale Deutsche Sommermeisterschaften der Offenen Klasse

Bei den Internationalen Deutschen Sommermeisterschaften der Offenen Klasse und Junioren in Berlin konnten die Aachener mit einer sehr kleinen Mannschaft herausragende Ergebnisse erzielen.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

So ersprangen die Sportler vom SV Neptun den 2. Platz im Medaillenspiegel der deutschen Stützpunkte Wasserspringen.

Internationale Deutsche Sommermeisterschaften Offen								
18.05.2023-21.05.2023								
				ÜBERSICHT		HOME		
Platz	Verein		Gold	Silber	Bronze	4. Platz	5. Platz	6. Platz
1.	Berliner TSC		5	4,5*	5	4	3	3
2.	SV Neptun 1910 Aachen		2	2	1	2	2	
3.	SV Halle		2	0,5*	1	1		
4.	WSC Rostock		1	0,5*	1	1	1	1
5.	Dresdner SC 1898			1				1
6.	SC DHfK Leipzig			0,5*	1			1

*Halbe Medaillen entstehen, wenn bei einem Synchronpaar die Sportler(innen) aus verschiedenen Vereinen kommen.

Kadersichtungen

Die Kadersichtungen gehören zu einem festen Bestandteil des Wettkampfkalenders der jungen Sportler des SV NRW. Dieser Wettkampf, der zweimal jährlich stattfindet, müssen die Sportler ihr Erlerntes an Land und im Wasser zeigen. Durch die Kadersichtungen haben sie die Möglichkeit, sich für den Landeskader zu qualifizieren. Aufgrund der guten Leistungen der Aachener Sportler, konnten sich fast alle Athleten aus Aachen für den Landeskader qualifizieren.



Foto SV Neptun: Nachwuchsspringer des SV Neptun, aus Köln und Münster

Deutschen Sommermeisterschaften der A- und B-Jugend in Leipzig



Foto SV Neptun: Hamed Bazmi, William Ackmann, Tim Axer, Pierre de Percin, Jazzelle Eikermann, Nina Berger, Julia Fink

Bei den Deutschen Sommermeisterschaften der A- und B-Jugend werden neben den Deutschen Meistertiteln in der Altersgruppe auch die Qualifikationen für die Jugendeuropameisterschaft ausgesprungen. Neben einer Vielzahl an Deutschen Meistertiteln konnten sich gleich 4 Sportler des SV Neptun das ersehnte Ticket zur Jugendeuropameisterschaft sichern.

Nina Berger	3m-Kunstspringen
William Ackmann	Turmspringen
Jazzelle Eikermann	Turmspringen
Jaden Eikermann	Turmspringen

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Ferienspiele

Der SV Neptun Aachen bietet seit einigen Jahren Aachener Kindern Ferienspiele an. In den Ferienspielen erlernen die Kinder die Grundlagen des Wasserspringens. Die Ferienspiele erfreuen sich sehr großer Beliebtheit, so dass die Plätze schnell vergeben sind.

Jugendeuropameisterschaften in Rijeka, Kroatien

Mit fünf Athleten machten sich die Aachener auf den Weg zu den Jugendeuropameisterschaften in Rijeka. An den Start gingen aus Aachen für Deutschland Nina Berger, Jazzelle Eikermann, William Ackmann und Jaden Eikermann. Der Aachener Pierre de Percin sprang für das Team aus Frankreich.

Gleich am ersten Tag der Junioreuropameisterschaften konnte sich das Deutsche Team Silber im Mixed Team Event erspringen. Drei tolle Sprünge vom Turm von Jazzelle und Jaden trugen dazu bei. Nina, Pierre, William und Jaden konnten jeweils im Finale der Einzelwettkämpfe gute Ergebnisse, aber leider keine Medaillen, erreichen:

Nina Platz 4 im 3m-Kunstspringen

Jaden Platz 4 im Turmspringen

William Platz 6 im Turmspringen



Foto SV Neptun: Jazzelle Eikermann, Pierre de Percin, Jaden Eikermann, Hamed Bazmi, Nina Berger, William Ackmann

Internationale Deutschen C-Jugendmeisterschaften in Aachen



Foto SV Neptun: Nimaro Grassere

Auch in diesem Jahr fanden die Internationalen Deutschen Meisterschaften der C-Jugend in Aachen statt. Als erfolgreichste Springerin aus Aachen erreichte Nimaro Grassere zweimal das Siegerpodest. Im 1m-Kunst-springen belegte sie den 2. Platz und im 3m-Kunst-springen ersprang sie die Bronzemedaille.

Europa- und Weltmeisterschaften im Wasserspringen

Die Europameisterschaften im Wasserspringen fanden in 2023 in Polen statt. Die Aachener wurden vertreten von Alexander Lube und Jaden Eikermann. Alexander Lube brachte eine Silbermedaille in der Disziplin Mixed Turm-Synchron nach Aachen und konnte einen hervorragenden 4. Platz im 3m Mixed Kunst-Synchron und einen 8. Platz im 1m Kunstspringen erzielen.

Jaden Eikermann überzeugte mit einem 4. Platz im Turm-Synchronspringen der Männer mit seinem aus Aachen stammenden Partner Timo Barthel. In seiner Paradedisziplin, dem Turmspringen, platzierte er sich als 9.

Bei den Weltmeisterschaften im Wasserspringen in Fukuoka vertraten ebenso Jaden Eikermann und Alexander Lube den SV Neptun Aachen. Alexander Lube platzierte sich mit seiner Partnerin im 3m Mixed-Kunstsynsynchron auf den 7. Platz und im Mixed Turm-Synchron erreichte er zusammen mit seiner Partnerin den 10. Platz. In der Einzeldisziplin 1m Kunstspringen sprang Alexander Lube auf den 30. Platz und konnte das Halbfinale nicht erreichen. Jaden Eikermann und sein Synchronpartner Timo Barthel ersprangen sich einen sehr guten 9. Platz im Turm-Synchronspringen. Im Turmspringen einzeln lief es für Jaden nicht optimal, so dass er mit dem 38. Platz das Halbfinale nicht erreichen konnte.

Universiade

Die Universiade (World University Games) ist eine internationale Multisportveranstaltung, die in Chengdu/China stattfand.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.



Foto SV Neptun: Alexander Lube

Als Hochschulstudent der RWTH Aachen nahm Alexander Lube an der Universiade teil und startete in drei Disziplinen. Mit einer Silbermedaille im 3m-Synchronspringen mit seinem Partner aus Berlin, einem hervorragenden 4. Platz im 1m Kunstspringen sowie einem sehr guten 7. Platz im 3m Kunstspringen kam Alexander aus China zurück. Seine herausragende Leistung wurde mit dem Empfang der Medaillengewinner der FISU World University Games 2023 im Bundesministerium des Innern und für Heimat im Bundeshaus geehrt.

10. Internationaler Ulla-Klinger-Cup in Aachen

Mit 14 Vereinen und Nationalteams aus 8 Ländern gingen insgesamt 110 Springerinnen und Springer an den Start im Kampf um die Medaillen in 28 Wettbewerben. Nach einer tollen Eröffnungsfeier mit den Synchronschwimmern von den Wasserfreunden „DELPHIN“ Eschweiler, der Ehrung des langjährigen Cheftrainers Alexander Neufeld durch seine Mannschaft und seiner ehemaligen Sportlerin My Phan, sowie dem Eröffnungssprung durch den ehemaligen Aachener Springer und Olympiamedaillengewinner Sascha Klein, konnten die Wettkämpfe eröffnet werden.



Foto SV Neptun: Team aus Aachen mit Alexander Neufeld und Hamed Bazmi

Die Aachener gingen mit einem 22-köpfigen Team erfolgreich an den Start. Den Ulla-Klinger-Cup konnte das Nachwuchsteam aus der Ukraine für sich entscheiden.

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften und Kürpokal in Berlin

Als Abschluss der Saison fanden in Berlin die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften und Kürpokal statt. Das Aachener Team startete mit Springern aus Aachen und konnte herausragende Ergebnisse erzielen. Mit dreimal Gold, einmal Silber, einmal Bronze und einigen

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Finalplatzierungen kehren die Springerinnen und Springer des SV Neptun aus Berlin zurück. In der Teamwertung für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft belegten die Männer den zweiten und unser Team in der Gesamtwertung den dritten Platz.

Alexander Neufeld wird 70

Der Erfolgstrainer des SV Neptun Aachen feierte in 2023 seinen 70. Geburtstag!

Seit 2001 trainiert er die Wasserspringerinnen und Wasserspringer des SV Neptun, vom jüngsten Nachwuchs bis zu den Top-Athleten der Nationalmannschaft. Über 300 Titel bei Deutschen Jugendmeisterschaften, 15 Titel bei Offenen Deutschen Meisterschaften, 22 Medaillen bei Jugendwelt- und Europameisterschaften (davon viermal Gold) und zwei Bronzemedailles bei Europameisterschaften konnten seine Sportlerinnen und Sportler in dieser Zeit erspringen. Zu seinen erfolgreichsten Sportlern der letzten Jahre gehören die aktuellen Mitglieder der Nationalmannschaft Jaden Eikermann, der sich für die Olympischen Spiele 2021 in Tokio qualifizieren konnte, und Moritz Wesemann, der nach seinem Wechsel zum SV Halle in diesem Jahr den Europameistertitel vom 3-Meter-Brett gewinnen konnte. Im Jahr 2019 wurde er von den Trainern und Sportlern des DSV als Nachwuchstrainer des Jahres ausgezeichnet.



Über 20 Jahre ist Alexander Neufeld dem SV Neptun treu geblieben und dafür ist der SV Neptun ihm sehr dankbar.



Bericht der FW Synchronschwimmen

Michaela Martinett

Wasserfreunde Delphin Eschweiler

Das Jahr 2023 stand für die Wasserfreunde Delphin unter einem guten Stern, denn nach langem Warten konnten die Delphine wieder das Training im heimischen Gewässer aufnehmen. Erster Trainingstag in der Traglufthalle (Überdachung des Freibades in Eschweiler Dürwiss) war der 10.01.2023. Endlich konnte wieder in einen geregelten Trainingsbetrieb eingestiegen werden. Einziger Nachteil für die Synchrons ist die nicht vorhandene ausreichende Beckentiefe, um ein optimales Training absolvieren zu können, aber immerhin besser als keine eigene Trainingsstätte.

Erster Wettkampf in 2023 war für die Synchrons der Einladungspflichtwettkampf der Freien Schwimmer Bochum am 04.02.2023 in Bochum Wattenscheid. Während die jüngeren Schwimmerinnen der Altersklasse D und C 4 ausgeloste Pflichtfiguren vorschwimmen mussten, durften die älteren Aktiven der Altersklasse B, A und Junioren jeweils 5 technische Elemente, wahlweise aus den Disziplinen Solo, Duett oder Gruppe zeigen. Insgesamt reisten die Eschweiler mit einem Team von 11 Aktiven nach Bochum und konnten schöne Ergebnisse erzielen.

So sicherte sich zum Beispiel Pia Koslowski im JG 2013 den 3. Platz, gefolgt von Vereinskollegin Emilia Kliner auf Platz 4. Im JG 2008 gingen gleich 2 weitere Treppchenplätze nach Eschweiler, denn Madelaine o´Sullivan erschwamm sich Gold und Bronze ging an Duettpartnerin Antonia Hoffmann.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Ebenfalls ging der 1. Platz an Ruth Granrath im JG 2006 und an Mathilda Becker im JG 2007.

Hoch motiviert von den ersten guten Leistungen folgte dann eine Woche später ein langes Trainingswochenende in der Schwimmschule in Übach Palenberg. Für 13 Aktive und 4 Trainerinnen war es ein sehr intensives Training, bei dem es vor allem um neue Choreographien und Küren ging. Aber auch gemeinsame Spiele am Abend oder in der Turnhalle kamen nicht zu kurz. Alle hatten sichtlich Spaß und freuten sich schon, das Erlernte beim Training in Dürwiss weiter auszuarbeiten.



Nach ca. 3 Monaten Nutzungszeit wurde dann Mitte April die Traglufthalle abgebaut, damit das Freibad für die am 02.05.23 beginnende Freibadsaison vorbereitet werden konnte. Die zweiwöchige Schließung bedeutete aber auch, dass man fürs Training wieder andere Alternativen finden musste. Dank der Gastfreundschaft des SV Übach Palenberg, sowie der Schwimmschule konnten die Synchrons diese Zeit problemlos überbrücken. Ein herzliches Dankeschön noch einmal an dieser Stelle.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Im Juni standen dann die nächsten 2 Highlights im Synchronkalender, zum einen die NRW-Altersklassenmeisterschaften, sowie zwei Wochen später die Deutschen Jugendmeisterschaften in Remscheid. Ein kleines Team von 10 Aktiven reiste am 04.06.2023 nach Bochum und ging mit insgesamt 4 Duetten und 1 Gruppe an den Start. Im Vorfeld mussten zunächst alle Mädels der Altersklasse D und C ihr Können in 4 ausgelosten Pflichtfiguren unter Beweis stellen, nachdem dann am Nachmittag die Kürwettkämpfe anstanden. Für unsere kleinsten Synchrons Pia, Emilia und Alissa war dies der erste Kürwettkampf und im Duett erreichten sie mit einer gut geschwommenen Kür den 5. Platz. In der Altersklasse C, der am stärksten vertretene Altersklasse, erhielten Antonia und Madelaine mit Reserveschwimmerin Marie die



SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Silbermedaille. Die ersten Goldmedaillen, ebenfalls im Duett, erschwammen sich Mathilda, Vanja und Ruth sowohl in der technischen Kür, als auch in der freien Kür. Die nächste Medaille ließ nicht lange auf sich warten, denn auch in der Gruppe der Altersklasse C wurden Antonia, Madelaine, Marie und Charlotte mit der Goldmedaille und dem NRW-Meistertitel verdient belohnt. Das Trainerteam Christine Pauls, Eva Thelen, Katharina Groh und Michaela Martinett war mit den Leistungen sehr zufrieden. In den nächsten 2 Trainingswochen wurde dann an dem Feinschliff der Küren für die anstehenden Deutschen Jugendmeisterschaften gearbeitet.



Insgesamt 15 Vereine aus ganz Deutschland reisten nach Remscheid zu den DSV Alterklassenmeisterschaften um in den Disziplinen Solo, Duett, Gruppe und Acrobatic Routine Ihr Können zu zeigen.

In diesem Jahr hatten die Eschweiler Synchrons im Verhältnis zum vergangenen Jahr (München) eine kurze Anreise. Das Topteam mit Antonia, Madelaine, Marie und Charlotte waren im Duett und in der Gruppe gemeldet. Auch hier mussten sich zunächst die Mädels in einem Pflichtwettkampf beweisen und sich für die Kürwettkämpfe qualifizieren, denn in jeder Disziplin dürfen nur die 12 Besten nach der Pflicht Ihre Kür schwimmen.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Im Duett (Antonia und Madelaine) hat es leider nicht ganz gereicht. Von den insgesamt 19 gemeldeten Duetten in der Altersklasse C belegten sie nach den Pflichtergebnissen den 14. Platz und haben das Finale somit ganz knapp verpasst. In der Disziplin Gruppe gingen insgesamt 12 Teams an den Start. Die Aktiven der Wasserfreunde Delphin Eschweiler zeigten eine gute Kür und konnten sich am Ende über einen tollen 8. Platz freuen. Aufgrund der kurzen Entfernung zum Wettkampfort wurden die Mädels tatkräftig von Ihren extra angereisten Vereinskolleginnen angefeuert und unterstützt.

Bevor es dann in die wohlverdienten Sommerferien ging, wurden in der letzten Schulwoche noch 2 Schnuppertrainings im Synchronschwimmen angeboten. Leider blieb die erhoffte große Resonanz über den Verteiler der Schulen, Social Media und den Bezirksvereinen aus, dennoch konnten wir aber langfristig ein paar neue Minixen für uns gewinnen.

Bei den Europameisterschaften der Junior*innen in Funchal



(POR) hat die ehemalige Eschweiler Synchronschwimmerin Klara Bleyer die Goldmedaille sowohl in der Technischen Kür als auch in der Freien Kür des Solowettbewerbs gewonnen und damit für die ersten deutschen JEM-Titel in diesem Sport seit 1984 gesorgt. Die 19-Jährige, jetzt von den Freien Schwimmern Bochum, siegte mit neuen persönlichen Bestleistungen. Die Wasserfreunde Delphin Eschweiler haben natürlich via Livestream mitgefiebert und

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

sind unfassbar stolz auf Klara und darauf, ein Teil bzw. der Grundstein von Klaras Karriere sein zu dürfen.

Mitte September neigte sich die Freibadsaison dem Ende zu und die Traglufthalle wurde mit vereinten Kräften aller schwimmsporttreibenden Vereine und dem Fachpersonal aufgebaut, sodass nach den Herbstferien wieder ganz normal trainiert werden konnte.



Letzter Wettkampf in 2023 war der NRW Pflichtwettkampf, ausgerichtet vom SV Köln im Leistungszentrum Köln. Ähnlich wie zu Beginn des Jahres mussten die jüngeren Aktiven 4 Pflichtfiguren vorschwimmen, während die älteren Mädels 6 ausgeloste technische Elemente aus den Disziplinen Duett und Gruppe zeigten. Mit 2 Bronzemedailles und vielen weiteren guten Punkten und Platzierungen konnten die Eschweiler Synchros das Wettkampffahr beenden. Die Bronzemedaille ging in der AK B an Madelaine o´Sullivan und in der AK A an Ruth Granrath. Ebenso wurden auf dieser Veranstaltung die NRW-Kader für 2024 berufen.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Aufgrund der guten Leistungen bei der NRW-Kadersichtung im September schafften es Pia Koslowski und Marie Wildanger in den NRW-Anschlusskader 1 und 2.



Trotz einem mittlerweile recht kleinem Team und weiterhin anhaltenden nicht optimalen Trainingsbedingungen schauen die Synchronschwimmerinnen auf ein erfolgreiches Jahr zurück und wollen 2024 an den erreichten Ergebnissen anknüpfen und motiviert weiter kämpfen.



Bericht des FW Wasserball

Marvin Jansen
Aachener Schwimmverein 06

Bezirksliga-Saison 2023

Die Wasserball-Saison des Jahres 2023 war die zweite Spielzeit nach der Corona-Zwangspause. Bezirksmeister wurde die 3. Mannschaft des Stolberger SVs, die damit ihren Titel aus der Vorsaison erfolgreich verteidigen konnte. Sie setzen sich im Finalspiel der Playoffs mit 13:6 gegen den SV Übach-Palenberg durch. Mit Thomas Kreuz stellte der SSV auch den Torschützenkönig der abgelaufenen Saison (22 Tore in 5 Spielen). Herzlichen Glückwunsch!

Für das Spiel um Platz 3 war leider keine Terminfindung möglich. Daher wurde dieser nicht separat ausgespielt. Die Verlierer der Halbfinalpartien aus Düren und Aachen einigten sich, die Saison mit den Platzierungen der Vorrunde zu beenden.

Die Abschlusstabelle der Offenen Klasse lautet daher:

1. Stolberger SV 1910 III
2. SV Übach-Palenberg
3. Dürener TV 1847
4. Aachener SV 06 IV

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Die aktuelle Bezirksligasaison begann bereits am 10. Dezember 2023. Ich wünsche allen Vereinen und Aktiven viel Erfolg!

Besonders erfreut es mich, dass die Wasserfreunde Delphin Eschweiler wieder an einer Spielrunde teilnehmen werden. Für ihr Spielfeld im Freibad Dürwiß wird eine Sondergenehmigung beantragt, um dort - nach der Flutkatastrophe von 2021 - ihre Heimspiele austragen zu können.

Für einen reibungslosen Ablauf der offenen Klasse sorgt seit vielen Jahren der Ligenleiter Jochen Drees, dem ich hiermit meinen verbindlichsten Dank ausspreche!

Bezirkspokal 2023

Ein Höhepunkt des Wasserballs in unserem Bezirk war wieder das alljährlich stattfindende prestigeträchtige Bezirkspokalturnier. Traditionell wird der Pokal in Form eines Turniers an einem Sonntag im Jahr ausgespielt.

Gespielt wurde in 2023 am 24. September in der Schwimmsportschule in Übach-Palenberg.

Besonders erfreulich in diesem Jahr: Erstmals seit 2018 konnten alle 5 Vereine eine Mannschaft melden.

Im Finale gewann der Stolberger SV souverän gegen die Konkurrenz aus Aachen und konnte somit den Pokal das erste Mal seit 2017 wieder in die Höhe strecken. Herzlichen Glückwunsch! Die Kupferstädter sind somit Double-Sieger des Schwimmbezirks Aachen.

Den dritten Platz erreichten die Wasserballer/innen aus Übach-Palenberg.

Torschützenkönig wurden die Stolberger Mark und Sebastian Braun mit jeweils 7 Treffern.

Für diese rundum gelungene Veranstaltung möchte ich dem Ausrichter SV Übach-Palenberg um Wasserballwart Dirk Wehler sehr danken.



Torschützenkönig Sebastian Braun beim Torabschluss

Saison im SV NRW 2022/23

Die 1. Mannschaft des Aachener SVs ist im Moment das Aushängeschild unseres Bezirks, da sie in der 2. Wasserballliga West spielt. Durch Abgänge einiger wichtiger Spieler, gestaltete sich ihre Saison jedoch als sehr schwierig. Nur aufgrund des besseren Torverhältnisses, konnte man die rote Laterne abwenden und beendete die Saison auf dem 9. Platz.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Die 1. Mannschaft des Stolberger SVs geht in der Oberliga NRW, der dritthöchsten Spielklasse, auf Torejagd. Sie erreichten dort einen sehr guten zweiten Platz.

Im NRW-Pokal schieden die Stolberger bereits in der ersten Runde gegen die Zweitbesetzung vom Düsseldorfer SC aus. Ebendiese Mannschaft warf in der zweiten Runde auch den Aachener SV aus dem Pokal. Die Kaiserstädter hatte zuvor die zweite Runde durch einen ungefährdeten Sieg bei der TPSK Köln erreicht.

Die Damen des Aachener SVs treten als Spielgemeinschaft mit dem Düsseldorfer SC ebenfalls in der 2. Wasserballiga West an und belegten einen soliden sechsten Rang.



1. Mannschaft ASV06

Jugend

2023 wurden drei Jugend-Bezirksmeister ausgespielt in den Jahrgängen U12, U16 und U18. In jeder dieser Altersklassen wurden jeweils drei Mannschaften gemeldet.

Besonders erfreulich, dass der SC Aqua Köln erneut als Gastmannschaft in unserem Bezirk antrat.

Die neuen Jugend-Bezirksmeister lauten:

U18: Stolberger SV

U16: Aachener SV

U12: SC Aqua Köln

Herzlichen Glückwunsch!

Im November fand traditionell die offizielle Benennung des Landeskaders 2023/24 statt. Folgenden nominierten Aktiven des Schwimmbezirks Aachen spreche ich meinen Glückwunsch aus:

- Soloviov Mychailov, 2012 Aachener SV
- Jovanovic Ognjen, 2009 Aachener SV
- Johannsen Jonas Robert, 2009 Aachener SV
- Johannsen Lena Franziska, 2011 Aachener SV
- Fröschen Sophie, 2008 Aachener SV
- Desch Adriana, 2008 Aachener SV

Außerdem finden bezirksübergreifend jedes Jahr einige Vergleichs-Turniere im SV NRW statt. Alle Bezirke treten dabei mit ihren Auswahlmannschaften an und messen sich im Stärkevergleich.

Am 25. März fand ein solches Auswahlturnier mit 5 Mannschaften (U14, Jahrgang 2010 und jünger) im Sportbad Thurm Feld in Essen statt, an dem unser Bezirk – unter der

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Leitung von Trainerin Theresa Lermen und finanziert vom Schwimmbezirk Aachen – teilnehmen konnte.

Natürlich ist die wasserballerische Qualität in anderen Bezirken wie Rhein-Wupper, Ruhrgebiet und Südwestfalen, mit den Wasserballhochburgen Duisburg, Krefeld, Bochum etc. höher. Nichtsdestotrotz haben sich unsere Jungs und Mädels wacker geschlagen.

Das im letzten Jahr in Aachen errichtete Nachwuchsleistungszentrum (NWLZ) sollte eigentlich dafür sorgen, dass die Qualität unserer Jugendspieler/innen sich verbessert. Problematisch sind hier die fehlenden Wasserzeiten. Daher konnten bisher kaum bezirksübergreifende Trainings angeboten werden. Da die Osthalle samstags nicht mehr für den Wasserball nutzbar ist, sind kostbare Hallenzeiten entfallen, die vorerst kompensiert werden müssen.

Ein weiteres Novum für unseren Schwimmbezirk ereignete sich im April. Zum ersten Mal fanden im Wasserball eine Deutsche Meisterschaft in Aachen statt. Von Freitag bis Sonntag spielten in der Osthalle die Titelverteidigerinnen SSV Esslingen, SC Chemnitz (die späteren Siegerinnen) sowie Hellas Hildesheim, Bayer Uerdingen und der Ausrichter Aachener SV 06 um die Deutsche U14-Vereinsmeisterschaft der weiblichen Jugend. Dabei ging es für den ASV06 darum, dass die jungen Spielerinnen Erfahrungen gegen die besten Teams Deutschlands sammeln konnten. Die Spiele ließen sich auch über einen vom ASV bereitgestellten online Live-Stream das ganze Wochenende verfolgen.

Ein großes Dank sende ich an dieser Stelle an Ulrich Tscharntke, seines Zeichen Ligenleiter der Jugendklassen und Leiter des NWLZ, der seit Jahren einen Großteil der Organisation rund um die Jugend meistert.

Schiedsrichter/innen

Die Schiedsrichter erlebten eine fast unauffällige Saison, es hat glücklicherweise nur wenige Ausschlüsse gegeben.

Einziges Wehmutstropfen ist die mangelnde Bereitschaft vor allem junger Spieler/innen sich als Schiedsrichter ausbilden lassen zu wollen. Dabei sind Schiedsrichter mindestens genauso wichtig für unseren Sport. Ohne sie kann kein geregelter Spieltrieb stattfinden.

Allgemein stagnierte die Schiedsrichtersituation dadurch in unserem Schwimmbezirk. Aktuell haben wir 18 aktive Schiedsrichter im Bezirk. Zum Vergleich: 2019 waren es noch 27. Aktuell pfeifen sechs von ihnen auch höherklassig in NRW.

Für das kommende Jahr würde ich mich freuen, wenn wieder neue Interessenten die Pfeife erstmals in den Mund nehmen und sich als Schiedsrichter ausbilden lassen würden.

Die geplanten Theorie- & Praxislehrgänge Ende des Jahres konnten wie geplant erfolgreich durchgeführt werden. Auch der alljährliche Kampfrichterlehrgang fand statt. An dieser Fortbildung – geleitet von Uli Tschardtke – nahmen knapp 20 Interessierte teil.

Ende 2022 hatte sich Lukas Gosciniak – nach langer Suche – bereit erklärt, die Rolle des Schiedsrichterobmanns kommissarisch zu übernehmen. Dafür spreche ich ihm hiermit nochmal meinen Dank aus! Für die kommende Saison wird wieder Julian Dörenberg als Schiedsrichterobmann zur Verfügung stehen und von Lukas stellvertretend unterstützt.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Turniere

Dieses Jahr konnte auch endlich wieder die legendären Wasserballturniere Stolberg und Aachen statt. Bei diesen Veranstaltungen steht neben dem Sport vor allem der Spaß im Vordergrund. Alle Turniere waren sportlich sowie zwischenmenschlich wieder ein voller Erfolg. Mannschaften aus ganz Deutschland, aber auch aus anderen Teilen Europas – wie Großbritannien, oder Belgien – nahmen die Fahrt auf sich, um bei den Turnieren dabei zu sein. Was für eine Werbung für unseren Schwimmbezirk!



Gruppenfoto Turnier Aachen

Mein abschließender Dank gilt wie immer allen Trainer/innen, Betreuer/innen, Organisatoren, Eltern und Aktiven. Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Jahr 2024.

Bleibt gesund und sportlich! Gut Nass!

Marvin Jansen
Fachwart Wasserball

Bericht des FW Jugend

Lara Vroels



Jahresbericht 2023 Jugend Schwimmbezirk Aachen

Das Jahr 2023 war für die Jugend im Schwimmbezirk Aachen durch Veränderungen, aber auch ein Festhalten an altbewährten Traditionen geprägt.

Neue Wege: Ablösung des bzw. der ehemaligen Jugendwartes*in

Mit großem Dank für ihre bisherige Arbeit verabschiedeten wir uns beim Jugendbezirkstag in Brand, ausgerichtet vom Brander SV, von unserer bisherigen Jugendwartin Mira Czekay vom Dürener TV sowie von unserem bisherigen Jugendwart Sascha Weckler vom Brander SV. In ihre Fußstapfen treten Christine Sieben sowie aufgrund der zunächst notwendigen Änderung der Bezirkssatzung kommissarisch Lara Vroels, beide von den Wasserfreunden Delphin Eschweiler. Als Jugendsprecherin sowie Jugendsprecher bleiben Rania Ourajini vom PTSV und Jonas Pes vom Kohlscheider SC bestehen. Es waren sieben Vertreter*innen aus sechs Vereinen anwesend. Der Jugendbezirkstag 2024 wird vom PTSV ausgerichtet.

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

Begegnung der Bezirke: 7-Bezirke-Treffen in der Skihalle

Ein besonderes Ereignis stellte das vom SV NRW ausgerichtete 7-Bezirke-Treffen dar. Hier stand die gesamte Skihalle Bottrop ausschlich der Schwimmjugend NRW zur Verfügung. Von den über 480 Teilnehmer*innen stammten elf Teilnehmer*innen aus zwei Vereinen aus dem



Schwimmbezirk Aachen. Neben der exklusiven Nutzung der Skihalle sowie der Möglichkeit, einen Skikurs zu besuchen, stand ein großzügiges Buffet bereit.

Erneut auf Brettern unterwegs: Wasserski und gemeinsames Grillen

An Traditionen soll man festhalten, so stand es außer Frage, dass wir auch in diesem Jahr am Dürener Badesees Wasserski und Wakeboard fahren. Trotz des etwas wechselhaften Wetters haben sich 15 Aktive aus vier Vereinen auf das Wasser getraut und konnten ihr



Können mit Wasserskiern und Wakeboard unter Beweis stellen. Nachdem die anfänglichen Startschwierigkeiten überwunden waren, konnten sich die meisten Teilnehmer*innen auch eine oder gleich mehrere Runden auf den Brettern halten. Um die schöne Zeit noch gemeinsam ausklingen zu lassen, wurde abschließend noch auf der Wasserskianlage gegrillt.

Alle Jahre wieder: Nikolausaktion bei den BZM

Auch in diesem Jahr kam der Nikolaus im Rahmen der Bezirksmeisterschaften wieder zu Besuch in die Osthalle. Er verteilte fleißig leckere Briochmännchen und konnte so nicht nur den Schwimmer*innen, sondern auch den Kampfrichter*innen und Trainer*innen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Ausblick: Gemeinsam ins nächste Jahr

Mit diesen Ereignissen schließen wir das Jahr 2023 ab. Wir blicken positiv in die Zukunft und freuen uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten, Wettkämpfe und Erfahrungen im kommenden Jahr. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die sich in der Jugend engagieren und wir hoffen, beim kommenden Bezirksjugendtag mehr Jugendvertreter*innen aus den Vereinen unseres Bezirks begrüßen zu können.



Bericht der FW Schule und Verein

Stephanie Preetz

Immer weniger Kinder in Deutschland können sicher schwimmen, laut einer Forsa-Umfrage, die 2022 von der DLRG in Auftrag gegeben wurde, beläuft sich die Anzahl der Nichtschwimmer*innen in der Altersgruppe 6-10 Jahre auf mittlerweile 20%.

Diese Verdopplung innerhalb von fünf Jahren hat u.a. zu einer Steigerung von Badeunfällen geführt; so läuft nun ein Fünftel der benannten Altersgruppe Gefahr, auf Grund fehlender Schwimmfähigkeiten durch Ertrinken zu Tode zu kommen.

Dass sich die Schwimmfähigkeiten derart drastisch verschlechtert haben, ist in erster Linie noch den langfristigen Auswirkungen der Corona-Pandemie zuzuschreiben, die fast zwei Jahre lang den Schwimmunterricht fast vollständig zum Erliegen brachte. In Folge von pandemiebedingten Schwimmbadschließungen und auch durch sich aktuell weiter reduzierenden Trainingsmöglichkeiten und Hallenzeiten, die den Vereinen des Schwimmbezirks Aachen zur Verfügung stehen, ist es für die Anbieter eine kaum zu bewältigende Herausforderung, der gesteigerten Nachfrage nach Angeboten zur schwimmsportlichen Förderung nachzukommen.

Die reduzierten Kapazitäten der Lehrschwimmbecken, die oftmals eingeschränkten Hallennutzungszeiten, aber auch die verringerte Anzahl der verfügbaren, geschulten, zumeist ehrenamtlichen Übungsleiter*innen sind weitere Hemmnisse, mit denen die ausbildenden Vereine und Anbieter verstärkt zu kämpfen haben. Die Zusammenarbeit von Schulen und Verei-

nen zum Ausbau schwimmsportlicher Förderung ist aus diesem Grunde aktuell wichtiger denn je.

Auch das Schulministerium hat inzwischen reagiert und Ferien-Kursangebote wie „NRW kann schwimmen!“ ausgebaut sowie ein Förderprogramm zur Durchführung von Schulschwimmwochen ins Leben gerufen, um den Schwimmunterricht durch spezielle Förderangebote zusätzlich zu stärken und die Ausbildung der Schwimmfähigkeit im Schulalltag in den Fokus zu rücken. Die Landesregierung betont zudem, dass es ihr ein wichtiges Anliegen sei, u.a. durch die Weiterentwicklung des Aktionsplans Schwimmen lernen in Nordrhein-Westfalen die Schwimmfähigkeit von Schüler*innen in unserem Bundesland verstärkt zu fördern.

Das Landesprogramm „NRW kann schwimmen!“, welches 2008 ins Leben gerufen wurde, bietet Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 bis 6, die nicht schwimmen können, die Möglichkeit, in den Oster-, Sommer- und Herbstferien an zweiwöchigen Schwimmkursen teilzunehmen. Es entwickelte sich in den vergangenen Jahren zu einem Projekt mit großer Breitenwirkung. Die Anzahl der geförderten Kurse in NRW, die vor allem von Übungsleiter*innen der örtlichen Schwimmvereine und Schwimmschulen durchgeführt werden, stieg kontinuierlich von 234 zu Beginn des Programms auf 722 jährliche Kurse im Jahr 2023.

In der Städteregion Aachen haben im Jahr 2023 zudem mehrere Schulen im Rahmen der Schulsportförderung NRW sogenannte Wochen des Schulschwimmens durchgeführt. Landesweit verzeichnete das Projekt ca. 6700 Teilnehmer*innen, die mehrheitlich deutliche Lernfortschritte im Wasser erzielen konnten. Hierbei liegt die Verantwortung für die Durchführung der Lerneinheiten in den Händen der zuständigen Sportlehrkräfte einer jeweiligen Schule. Im Rahmen täglicher Wasserzeiten von ca. einer Zeitstunde wird eine Woche lang die Bewegung im Wasser gezielt gefördert, ohne dass den teilneh-

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

menden Schulen oder Kindern Kosten entstehen. Die schwimmsportliche Förderung im Rahmen der Schulschwimmwoche steht allen interessierten Schulen aller Schulformen offen, wodurch landesweit eine breit gefächerte Verbesserung der Schwimmfähigkeit angestrebt wird, die von Wassergewöhnung über Anfängerschwimmen bis hin zu wettkampforientiertem Schwimmen reicht.

Sicheres Schwimmen-Können gilt als eine motorische Basiskompetenz und ist eine grundlegende Voraussetzung für die aktive Teilhabe an der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur. Der Erwerb und Ausbau der Schwimmfähigkeit ist zudem für Kinder und Jugendliche in gesundheitlicher, in psychosozialer und in ihrer mitunter auch lebensrettenden Funktion von hoher Bedeutung für Schulalltag und Freizeit.

In Nordrhein-Westfalen gibt es zwar bereits vielfältige, regional erfolgreiche Initiativen, Projekte und Programme, die die Wassergewöhnung in der Kita und den schulischen Schwimmunterricht unterstützen, sofern die Anbindung an lokale Schwimmhallen gegeben ist; insbesondere an den Grundschulen fehlen aber zunehmend qualifizierte Lehrkräfte für die Schwimmausbildung; zudem wird die prekäre Situation zusätzlich durch den Sanierungsstau teils maroder Hallenbäder oder deren komplette Schließung verschärft.

Ein neuer Vorstoß der Landesregierung, den wir Ende 2023 auch im Schwimmbezirk Aachen erproben durften, ist die Einführung von Schwimmcontainern. Diese sind eine Art mobiles Schwimmbad mit begrenzten Platzkapazitäten, das seinen Standort flexibel wechseln und somit nahezu überall eingesetzt werden kann, also auch in Städten und Gemeinden, die nicht (mehr) über ein eigenes Schwimmbad verfügen. Die „rollenden Schwimmbäder“ des narwali-Projektes haben nun schon viele Kinder landesweit an den Bewegungsraum Wasser herangeführt, denen diese Erfahrung ansonsten vermutlich verwehrt geblieben wäre. Leider sind in den NRW-Regierungs-

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

bezirken derzeit lediglich insgesamt fünf Schwimmcontainer unterwegs, so dass auf Grund hoher Nachfrage Kinder oft länger auf einen Kursplatz warten, da teils große Gebiete abgedeckt werden müssen und, in einem regional möglichst breitgefächerten Rahmen, Kinder von dem Angebot profitieren sollen. Auf Grund der beengten Platzkapazitäten im Container ist zudem auch die Teilnahmezahl geringer als in einem Schwimmkurs in einer regulären Schwimmhalle üblich. Drei Millionen Euro stellt die Landesregierung NRW für das zwei Jahre laufende narwali-Projekt zur Verfügung, in das sich auch die Vereine des Schwimmbezirkes durch die Bereitstellung von Unterrichtspersonal bereits aktiv eingebracht haben. U.a. im narwali-Evaluationskurs des Stolberger Schwimmvereins 1910 e.V. macht man gerade die positive Erfahrung, dass Kinder, die die Vorerfahrung eines Intensiv-Kurses im Container mitbringen, in einem regulären Kurs größtenteils schnelle Fortschritte beim Erwerb des Seepferchens erzielen.

Obwohl das Schulministerium NRW den Schwimmunterricht als obligatorisches Inhaltsfeld der Kernlehrpläne der Grundschule und der Schulformen der Sekundarstufe I verortet und zahlreiche Projekte – wie beschrieben – die schwimmsportliche Förderung landesweit ankurbeln, zeigen die aktuellen Zahlen des Jahres 2023, dass man in NRW vom übergeordneten Ziel, dass jedes Kind am Ende der Grundschule sicher schwimmen können soll, derzeit noch weit entfernt ist.

Umso erfreulicher, dass nun im Bezirk Aachen sowohl in den Grundschulen als auch in den weiterführenden Schulen wieder Stadt-, Kreis- und Städteregionsmeisterschaften der Schulen im Schwimmen ausgetragen werden, die sich steigender Teilnahmezahlen erfreuen. Ein Dank gilt hier den ausrichtenden schwimmsporttreibenden Vereinen, die die Durchführung ermöglichen.

Die Reduktion von Ganztagsunterricht, die mit der Anhebung der Schulzeit auf 13 Jahre einhergeht, lässt es nun künftig wie-

SCHWIMMBEZIRK AACHEN e.V.

der zu, Kooperationen von Schulen und Vereinen in den Nachmittagsstunden ins Leben zu rufen bzw. weiter auszubauen, soweit die strukturellen Rahmenbedingungen (Verfügbarkeit von Sportstätten und Kooperationspartnern) dies ermöglichen, was hoffentlich langfristig dazu beitragen wird, eine steigende Relevanz von Sport/ Schwimmen im Schulalltag zu begünstigen, sowie Anknüpfungspunkte und verbesserte Strukturen zu schaffen, die im Sinne der Förderung des Schwimmsports sowohl Vereinen als auch Schulen zuträglich sind.

Fachwartin Schule und Verein,
Schwimmbezirk Aachen,
Stephanie Preetz

Kontakt

Internet

Alle Daten des Vorstandes sind ständig aktuellim Internet unter

www.schwimmbezirk-aachen.de

veröffentlicht.

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsizender

Guido Verse
Püngelerstr. 48
52074 Aachen
Tel. (priv.): 0175 - 2466327
vorsitz@schwimmbezirk-aachen.de

2. Vorsizender

Guido Verse
Püngelerstr. 48
52074 Aachen
vize@schwimmbezirk-aachen.de

Kassenwartin

Anke Braun
Bahnhofstr. 7
52152 Simmerath
Tel.: 0176 - 34567937
kasse@schwimmbezirk-aachen.de

Geschäftsführer

Klass Aughagen
Endstr. 27
52080 Aachen
Tel.: 02405 - 489593
office@schwimmbezirk-aachen.de

Impressum

Berichtsheft für das Jahr 2024 des Schwimmbezirks Aachen e.V. im Schwimmverband Nordrhein-Westfalen

Herausgeber:

Vorstand des
Schwimmbezirk Aachen e.V.
kommissarischer Vorsitzender
Guido Verse
Püngelerstr. 48
52074 Aachen
0175 - 2466327

E-Mail:

office@schwimmbezirk-aachen.de

Redaktion und
Layout:

Schwimmbezirk Aachen e.V.
Guido Verse
Püngelertstr. 48
52074 Aachen

E-Mail:

vize@schwimmbezirk-aachen.de

Titelbild:

Burg Stolberg
Foto: Dirk Heinrichs

Planen Sie ein Trainingslager, einen Sportlehrgang, eine Klassenfahrt oder eine Ferienfreizeit?

Die Schwimmsportschule in Übach-Palenberg freut sich
auf Ihren Besuch!

Die Schwimmsportschule ist das Leistungszentrum
des Schwimmverbandes NRW für die Sportarten
Schwimmen, Wasserball, Springen und Synchron
schwimmen.

Hier bereiten sich die Spitzensportler des Verbandes
auf ihre Saisonhöhepunkte vor und genießen die
optimalen Trainingsbedingungen und die angenehme
Atmosphäre.



Die Schwimmsportschule bietet nicht nur
Leistungssportlern optimale Rahmen
bedingungen. Bei uns finden u. A.
Tagungen, Seminare, Workshops,
Fortbildungen, Aktiv- urlaube aller
Altersgruppen, Ferienfreizeiten und
natürlich Trainingslager statt.

Die Umgebung von Übach-Palenberg hat
einen hohen Freizeit- und Erholungs- wert.

Die nahe Kaiserstadt Aachen lädt ebenso
zu einem Besuch ein wie die niederländische und belgische Euregio mit der
pulsierenden Stadt Maastricht und dem gemütlichen Hasselt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.swimpool.de/schwimmsportschule.

SV NRW Schwimmsportschule
Carlstraße 8
52531 Übach-Palenberg 02451/909245
E-Mail: i.braun@schwimmverband.nrw

Ihr Sportshop

Schwimmsportschule
Übach - Palenberg

swim
pool
Schwimmverband NRW



Einkauf und Bestellung

Wir haben i.d.R. freitags von 16:30 - 19:00 Uhr und jeden 1. Dienstag im Monat von 16:30 - 18:00 Uhr geöffnet. Weitere Öffnungszeiten nach Absprache.

Am besten Besuchen Sie uns vor Ort in unserem Shop.

Bestellungen nehmen wir aber selbstverständlich auch per Mail entgegen.
(sportshop@schwimmverband.nrw).



So erreichen Sie uns

Schwimmsportschule Übach-Palenberg
Carlstraße 8
52531 Übach-Palenberg

Ansprechpartner:
Sabrina Bräuer (Sportshop)
Ingo Braun (Schulleiter)
Tel.: 02451 / 90 92 45

Mail:
sportshop@schwimmverband.nrw

Web:
www.schwimmverband.nrw
www.facebook.de/swimnrw

TOP-Angebote von HEAD

Wir freuen uns auf ihren Besuch



Immer eine Armlänge voraus.

Weil Sport uns alle verbindet.

Darum engagieren sich die Sparkassen seit vielen Jahren besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler, Menschen mit oder ohne Behinderung; wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.



Weil's um mehr als Geld geht.